

# Rönesans Holding

---

05.02.2024 - 14:53 Uhr

## Rönesans Holding blickt mit robustem Wachstum und strategischen Expansionsplänen in das Jahr 2024

Istanbul (ots/PRNewswire) -

- Rönesans erwartet für das Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 3,3 Milliarden Euro, was einer Steigerung von 10 % gegenüber 2022 entspricht.
- Rönesans hat seine Aktivitäten in Russland eingestellt und konzentriert sich jetzt auf eine ehrgeizige weltweite Wachstumsstrategie. Das Unternehmen will in neue Märkte und Sektoren investieren und seine umfassende Erfahrung in den Bereichen Gesundheitswesen, Energiewende und gewerbliche Gebäude ausschöpfen.
- In Erwartung eines starken Geschäftsjahres 2024 setzt die Rönesans Holding weiterhin auf verantwortungsbewusstes Wachstum und einen Beitrag zur nachhaltigen Wirtschaft. Priorität haben dabei Innovation, technisches Know-how, internationale Erfahrung, Nachhaltigkeit und die Umsetzung zuverlässiger Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltverfahren.
- In Zusammenarbeit mit seinen globalen Partnern und einer Reihe von internationalen Finanzinstituten hat Rönesans seine Geschäftstätigkeit weltweit ausgeweitet und den Schwerpunkt darauf gelegt, durch seine Bauprojekte einen Beitrag zur lokalen Wirtschaft zu leisten.

Rönesans, ein weltweit führender Bau- und Investitionskonzern, der für 2023 einen Umsatz von 3,3 Milliarden Euro erwartet, hat heute seine Leistungsbilanz für 2023, seinen Ausblick für 2024 und seine strategischen Expansionspläne vorgestellt.

Dank ihres Engagements für Innovation, Umweltverantwortung, nachhaltige Energiewende und strategische Investitionen konnte die Gruppe ihre Präsenz in wichtigen Wirtschaftsbereichen wie Energiewende, nachhaltiges Leben, erneuerbare Energien, Gesundheitswesen und Verkehrsinfrastruktur im Jahr 2023 ausbauen..

### Rückblick 2023

Trotz globaler und lokaler Herausforderungen konnte Rönesans das Jahr mit finanziellen und sozialen Erfolgen abschließen, ein starkes und nachhaltiges Geschäftswachstum verzeichnen und seine Position als eines der zehn führenden internationalen Bauunternehmen in Europa festigen.

Rönesans erwartet zum Jahresende 2023 einen Umsatz von 3,3 Milliarden Euro, was einer Steigerung von 10 % gegenüber 2022 entspricht. Trotz des erheblichen finanziellen Gegenwinds, der im Laufe des Jahres aufkam, konnte Rönesans somit eine starke Leistung erzielen.

Rönesans hat im Jahr 2023 seine Beziehungen zu internationalen Partnern vertieft und mehrere neue Kooperationen und Investitionen gestartet, die die erfolgreiche Umsetzung des EPC-F-Modells (Engineering, Procurement, Construction and Financing) unter Beweis stellen. Dazu gehört die Finanzierungsvereinbarung mit der Exportkreditagentur der britischen Regierung (UKEF) im Auftrag des türkischen Verkehrsministeriums, in der die Finanzierung in Höhe von 781 Mio. € (umgerechnet 680 Mio. £) der gesamten Projektfinanzierung in Höhe von 923 Mio. € für den vollständigen Bau einer elektrifizierten Hochgeschwindigkeits-Eisenbahnlinie übernommen wurde, die den zweitgrößten Containerhafen der Türkei in Mersin mit den Städten Adana, Osmaniye und Gaziantep im Landesinneren verbindet. Das Projekt verspricht einen schnelleren und effizienteren Transit über eine längere Distanz als die Entfernung von Paris nach Brüssel, wodurch die regionale Infrastruktur und das Wachstum gefördert werden.

Zudem gab Rönesans seine Vereinbarung mit TotalEnergies bekannt, in deren Rahmen TotalEnergies eine 50%ige Beteiligung an Rönesans Enerji erwirbt und sich verpflichtet, bis 2028 gemeinsam 2 GW an erneuerbaren Energiekapazitäten im Wert von 2 Milliarden \$ zu produzieren. Die Vereinbarung ist eine der neuesten in der langen Geschichte erfolgreicher strategischer Partnerschaften, die die Rönesans Holding auf der ganzen Welt unterhält. Das Unternehmen hat mit verschiedenen Partnern und Anteilseignern zusammengearbeitet, darunter die Government of Singapore Investment Corporation (GIC), Meridiam, ein in Paris ansässiger Infrastrukturfonds, das japanische Handelsunternehmen Sojitz Corporation, die International Finance Corporation (IFC) der

Weltbankgruppe, die Anteilseigner von Rönesans ist, und Samsung C&T, um nur einige zu nennen.

Darüber hinaus hat Rönesans mit der Finanzierung seiner Pipeline-Projekte in Höhe von rund 2,5 Milliarden € erhebliche Fortschritte gemacht, darunter die Polypropylen-Produktionsanlage in Ceyhan, das Nakkaş-Başakşehir-Autobahnprojekt und die RERA-Windprojekte.

Auf internationaler Ebene steht Rönesans kurz vor dem Abschluss der Projektentwicklungsphase für sein erstes Krankenhaus in Kasachstan. Dieses Krankenhaus wird die erste Gesundheitseinrichtung in Kasachstan sein, die nach dem Modell einer Public Private Partnership (PPP) entwickelt wird. Dieses Projekt bedeutet einen entscheidenden Schritt im Hinblick auf die Verwirklichung von transformativen Gesundheitsinitiativen auf internationaler Ebene.

Als Unternehmen mit globaler Präsenz generiert Rönesans über 30 % seines Umsatzes in Europa über Ballast Nedam, dem traditionsreichen niederländischen Zweig von Rönesans, der nicht nur auf dem niederländischen Markt tätig ist, sondern auch Projekte von der Karibik bis Sri Lanka durchführt.

### **Brücken, Tunnel, Versorgungsgebäude, Häfen, Häuser und Autobahnen**

Ballast Nedam baut und entwickelt jeden Tag nachhaltige und oft ikonische Wahrzeichen, die einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leisten. Eines dieser Projekte ist der A24 Blankenburgeinband. Rijkswaterstaat beauftragte Ballast Nedam und die Konsortialpartner DEME und Macquarie Capital mit dem Bau der vier Kilometer langen neuen Autobahn und der umliegenden Infrastruktur. Der Vertrag umfasst die Planung, den Bau, 20 Jahre Wartung und eine Finanzierung von rund 1 Milliarde €. Mit zwei Knotenpunkten, einem Landtunnel und einem Tunnel unter dem Fluss Het Scheur wird Ballast Nedam eine zentrale Rolle bei der Verbesserung der Zugänglichkeit der Region Rotterdam spielen und zum Wachstum der Wirtschaft beitragen.

Im Laufe des Jahres 2024 wird Ballast Nedam sein Wachstum fortsetzen und sich auf die Energiewende, nachhaltiges Leben und die Erneuerung europäischer Infrastrukturprojekte konzentrieren. Einer der größten Schwerpunkte von Ballast Nedam ist die nachhaltige Konstruktion und Entwicklung. Neben dem Ziel, bis 2030 100 % CO<sub>2</sub>-neutrale Baustellen zu erreichen, soll bis 2040 der Übergang zum energieneutralen Bauen erfolgen.

Auch hat Ballast Nedam mit dem erfolgreichen Absenken der Tunnelabschnitte des Maasdeltatunnels einen entscheidenden Meilenstein erreicht. Dies ist eine historische Leistung, denn Tunnelabschnitte dieser Größe sind in den Niederlanden noch nie gebaut und abgesenkt worden. Bei einem Absenktunnel handelt es sich um einen Untertunneltunnel, der aus Tunnelbauteilen errichtet wird, die an anderer Stelle angefertigt wurden. Diese Elemente werden dann zu Wasser gelassen und zur Tunnellinie geschleppt, wo sie untergetaucht und miteinander verbunden werden. Das erfolgreiche Eintauchen der Tunnelabschnitte des Maasdeltatunnels stellt eine präzise, kontrollierte und herausfordernde Operation dar, für die technisches Know-how und innovatives Denken erforderlich sind und die die vorübergehende Schließung einer der meistbefahrenen Wasserstraßen der Welt notwendig macht.

Rönesans hat sein Baugeschäft in Russland im Mai 2022 und sein Immobiliengeschäft im Juni 2023 veräußert und seine Investitionen und Aufmerksamkeit auf verschiedene andere Standorte weltweit gelenkt. Dieser Umbruch und die strategische Entscheidung, sich vom direkten Management in diesem Markt abzuwenden, hat die Wachstumsstrategie von Rönesans grundlegend verändert. Die globale Präsenz der Gruppe erstreckt sich nun auf verschiedene Regionen, angefangen von der Türkei über die Niederlande und Deutschland bis hin zu den GUS-Ländern, wobei Kasachstan und Turkmenistan zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Diese Projekte verdeutlichen das Engagement von Rönesans für die Förderung von Wachstum, Nachhaltigkeit und die Pflege internationaler Beziehungen. Mit seinem Fokus auf die Verringerung der Umweltbelastung und die Erneuerung der Infrastruktur hat Rönesans unter Beweis gestellt, dass es ein dynamisches und vorausschauendes Unternehmen ist, bereit für eine prosperierende Zukunft.

### **Lokale Auswirkungen**

Im Februar 2023 reagierte das Unternehmen prompt, um nach den verheerenden Erdbeben in Gaziantep-Kahramanmaraş humanitäre Hilfe zu leisten. Insbesondere UNICEF und die Rönesans-Gruppe haben ihre Kräfte gebündelt, um in den von der Rönesans Holding in Malatya, Türkei, für mehr als 10.000 Menschen gebauten und gestalteten provisorischen Unterkünften Zentren zur Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Familien einzurichten. Diese Zentren sollen die von der Katastrophe betroffenen Menschen mit grundlegenden Dienstleistungen unterstützen und ihnen psychosoziale Betreuung, Bildung und allgemeine Entwicklung ermöglichen. Das Team von Rönesans errichtete einen Monat nach den verheerenden Erdbeben in der Region Containerstädte, um Zehntausende von Erdbebenopfern unterzubringen.

Rönesans' Ziel, die von Erdbeben betroffenen Gebiete zu unterstützen, ist ein wichtiger Bestandteil der Agenda

2023. Die Fertigstellung des Projekts für das Krankenhaus in Gaziantep, das im September 2022 von Rönesans und Meridiam übernommen wurde, ist ein weiterer bemerkenswerter Erfolg. Das Projekt wurde von Rönesans Construction in Zusammenarbeit mit Rönesans Healthcare Investment, Samsung C&T, Meridiam und İstanbul Asset Management bereits elf Monate vor dem geplanten Termin im Jahr 2023 fertiggestellt. Dieses international erfolgreiche Gemeinschaftsprojekt ist das sechste städtische Krankenhaus, das von der Rönesans Holding im Rahmen des PPP-Konzepts fertiggestellt wurde, was einem Marktanteil von etwa 35 % entspricht. Mit einer Gesamtkapazität von 1.875 Betten soll das Gaziantep City Hospital eine erstklassige Gesundheitsversorgung im Süden der Türkei und der gesamten Region bereitstellen.

## **Prognose 2024**

İpek İlicak Kayaalp, Vorstandsvorsitzender von Rönesans, kommentierte: „Die Rönesans Holding wird auch im Jahr 2024 ihre Investitionen und ihr Augenmerk auf Innovation, globales Wachstum, nachhaltiges Leben und die Energiewende sowie die Beibehaltung operativer Exzellenz richten. Wir sind überzeugt, dass wir mit unserer strategischen Ausrichtung im Jahr 2024 große Fortschritte bei unseren Expansionsplänen machen und uns für langfristiges Wachstum positionieren werden.“

Mit Blick auf das Jahr 2024 wird das Unternehmen sein Engagement für verantwortungsbewusstes Wachstum und die nachhaltige Wirtschaft aufrechterhalten und dabei den Schwerpunkt auf Innovation, technische und internationale Erfahrung sowie Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltverfahren legen.

Nach der Einstellung der Geschäftstätigkeit in Russland plant Rönesans die Expansion in neue Märkte, den Ausbau seiner globalen Präsenz und den Einsatz seiner Expertise in den Bereichen Gesundheitswesen, Energie und Gewerbebau. Angesichts der Herausforderungen im Baugewerbe geht Rönesans außerdem proaktiv mit dem finanziellen Druck um und konzentriert sich auf die Kostenoptimierung für die Kunden, ohne dabei Kompromisse bei der Qualität einzugehen, um Nachhaltigkeit und Rentabilität zu gewährleisten.

Die Unternehmensgruppe hat ein Umsatzziel von 4,5 Milliarden € für das Jahr 2024 festgelegt und erwartet ein starkes Wachstum der Baueinnahmen aus internationalen und lokalen Investitionsprojekten, die Krankenhäuser und Windparks umfassen.

2024 wird auch das Jahr sein, in dem Rönesans einen ersten Schritt an die Börse unternimmt und den Börsengang von Rönesans Real Estate Investment ankündigt. Angesichts der positiven Entwicklung der Rönesans Group wird dieser Börsengang möglicherweise der erste von vielen weiteren sein.

Rönesans strebt für das Jahr 2024 ein starkes Geschäftswachstum an und wird weiterhin die Erdbebenhilfe und humanitäre Projekte unterstützen, um den Bedürfnissen der schwächsten Mitglieder der Gesellschaft Rechnung zu tragen.

## **Informationen zur Rönesans Group**

Die Rönesans Holding, die führende Investmentgesellschaft des Konglomerats mit Hauptsitz in Ankara, ist das achtunddreißiggrößte internationale Bauunternehmen der Welt und das neuntgrößte in Europa. Das Unternehmen ist in 30 Ländern in Europa, Zentralasien und Afrika tätig, unter anderem mit Tochtergesellschaften wie Ballast Nedam in den Niederlanden und Heitkamp Industrial Solutions GmbH in Deutschland. Rönesans ist seit 30 Jahren ein erfolgreicher Hauptauftragnehmer und Investor in den Bereichen Bau, Immobilienentwicklung, Gesundheitswesen und Energie. Widerstandsfähigkeit und Wachstum durch Innovation gehören zu den Grundpfeilern des Unternehmens und die Priorität liegt auf Nachhaltigkeit und sozialer Entwicklung. Daher hat Rönesans Projekte zur Unterstützung von Studenten mit Stipendien, akademischen Plattformen und Initiativen entwickelt, ist seit 2015 Unterzeichner des UN Global Compact und seit 2016 auch Unterzeichner der UN Women's Empowerment Principles.

Gemeinsam mit seinen Partnern GIC, Meridiam Infrastructure, Sojitz, Samsung C&T, TotalEnergies und der IFC der Weltbankgruppe (Minderheitsaktionär der Gruppe) hat Rönesans über 8 Milliarden € in bahnbrechende Projekte auf der ganzen Welt investiert.

Foto: [https://mma.prnewswire.com/media/2332276/Ronesans\\_Holding.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/2332276/Ronesans_Holding.jpg)

Logo: [https://mma.prnewswire.com/media/2186431/Ronesans\\_Holding\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/2186431/Ronesans_Holding_Logo.jpg)

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/ronesans-holding-blickt-mit-robustem-wachstum-und-strategischen-expansionsplanen-in-das-jahr-2024-302053353.html>

Pressekontakt:

Ceren Yüksel,  
+905382540053,  
ceren.yuksel@ronesans.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096603/100915832> abgerufen werden.